## DE/AT

# Devireg™ 535 Installations- und Benutzerhandbuch





#### ... Ihrer DEVITM-Fußbodenheizung

Ihr Gebäude wurde mit einer elektrischen DEVI<sup>™</sup>-Fußbodenheizung ausgestattet. DEVI<sup>™</sup> ist Europas führender Hersteller von Fußbodenheizungen und hat über 45 Jahre Erfahrung auf diesem Gebiet. Wir sind uns sicher, dass Sie mit Ihrer neuen Fußbodenheizung zufrieden sein werden.

## DEVI<sup>™</sup> bietet Ihnen...

Eine unsichtbare Heizung - eine versteckt installierte unsichtbare Heizung eröffnet mehr Möglichkeiten für die Dekoration und Einrichtung.

Optimaler Komfort - DEVI<sup>™</sup> bietet Ihnen den Luxus und den Komfort eines warmen Fußbodens sowie einer angenehmen Raumtemperatur. Eine Fußbodenheizung ist die komfortabelste Heizung, da sie auf dem Prinzip der aufsteigenden Wärme basiert; angenehme Wärme für Ihre Füße, Ihren Körper und Ihren Kopf.

Niedrige Betriebskosten – Dank des präzise arbeitenden DEVI<sup>™</sup>-Thermostaten und der Platzierung der Heizelemente direkt unter der Fußbodenoberfläche, kann die Wärme optimal nach Ihren Komfortbedürfnissen und minimalem Energieverbrauch geregelt werden. Des Weiteren ist eine elektrische Fußbodenheizung praktisch wartungsfrei, was zu niedrigen Betriebskosten beiträgt.

Eine Langzeitlösung - Auf unsere Fußbodenheizungen geben wir eine Garantie von 10 Jahren auf alle Matten und Kabel sowie eine 2-jährige Garantie auf unsere Thermostate. Mit anderen Worten, Sie können so lange auf die DEVI™-Heizkabel und -matten zählen, wie das Haus steht, in dem diese installiert sind – und das ohne diese warten zu müssen.

Hygiene - Da eine DEVI<sup>TM</sup>-Heizlösung eine sehr sanfte Luftzirkulation verursacht, wird die Menge an herumfliegenden Staubpartikeln sehr vermindert; ein großer Vorteil für Allergiker und Asthmatiker. Das System scheidet auch keine gefährlichen Gase oder Dämpfe, wie z. B. Kohlenmonoxid, aus.

## Inhaltsverzeichnis

Installation & Konfiguration des Thermostaten	4
Platzierung des Devireg <sup>™</sup> 535	4
Installation des Devireg <sup>™</sup> 535	5
Bedienungsanleitung für den Devireg <sup>™</sup> 535 10	0
Einleitung	0
Anzeigen, Symbole und Tasten 10	0
Gewünschte Temperatur erhöhen/verringern1	1
Bedienung der Timerfunktion 12	2
Einstellungen 14	4
Einstellung der Zeit 12	7
Einstellung des Wochentages 12	7
Einstellung der Zeitschaltabstände18	8
Einstellung der Komforttemperatur 19	9
Einstellung der Absenktemperatur 19	9
Einstellung Fußboden-Mindesttemperatur 19	9
Sonderfunktionen	0
Kindersicherung20	0
Frostschutzfunktion	0
Betriebszustand AUS	1
Timer auf Werkseinstellung zurücksetzen2	1
Umschalten angezeigter Temperatur	2
Fehlersuche	3
Technische Daten	4
Die DEVI <sup>™</sup> Garantie	5

## Installation & Einstellung des Thermostaten

### Platzierung des Devireg<sup>™</sup> 535



Installationshöhe, üblicherweise zwischen 80-150 cm, wenn Devireg<sup>∞</sup> 535 als Raumthermostat verwendet wird.



In Feuchträumen sollte der Sensor an einer ebenen Fläche gemäß den lokalen Bauvorschriften angebracht werden.



Mindestens 50 cm entfernt von Fenstern/Türen, die zwischenzeitlich offen stehen können.



Nicht an einer Wand, wo der Sensor direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt wird.



Nicht an der Innenseite einer Außenwand.

## Installation und Anschluss

#### Installation des Devireg<sup>™</sup> 535

 Entfernen Sie die vordere Abdeckkappe, indem Sie die Auslösehaken an beiden Seiten des Thermostaten vorsichtig nach innen drücken (dritte Nut von unten). Entfernen Sie danach den Rahmen.



2. Schließen Sie den Thermostaten gemäß dem Schaltplan an.



## Auswahl der Sensorkombination

 Auswahl der Sensorkombination Bei der Installation des Devireg<sup>∞</sup> 535 müssen Sie die Art der Heizung und die dazugehörigen Sensoren auswählen. Sie haben drei Optionen:

Fußbodentemperierung: Konstante Fußbodentemperatur in Bädern und anderen Räumen, in denen man sich häufig Barfuss bewegt.

Installieren Sie den Fußbodensensor und wählen Sie ausschließlich den Fußbodensensor.

Raumheizung: Regelung der Raumtemperatur in Wohnzimmern usw.

Installieren Sie den Fußbodensensor und wählen Sie sowohl Fußboden- als auch Raumsensor.

Andere Anwendungen als Fußbodenheizung (Radiatoren etc.): Es ist eine andere Heizungsart als Fußbodenheizung zu regeln wählen Sie Raumsensor.

DEVI™ empfiehlt bei Fußbodenheizung immer einen Fußbodensensor zu installieren.

Setzen Sie den Devireg<sup>∞</sup> 535 nie ohne Fußbodensensor ein, wenn das Heizelement auf oder unter Holzfußböden oder anderen temperaturempfindlichen Fußböden installiert werden soll!

# Einstellung des Sensortyps







### Einstellung des Sensortyps Stromversorgung des Thermostaten.

Drücken Sie bei entfernter Abdeckkappe mit einem Schraubendreher, Stift oder einer Nadel auf die Installationstaste.

Wählen Sie die für das Heizsystem zu verwendenden Sensoren:

Devireg<sup>™</sup> 535 arbeitet zwei Sensoren:

- einem eingebauten Raumsensor
- einem externen Fußbodensensor.

Dies bietet 3 Möglichkeiten:

- Fußbodensensor.
- A Raumsensor.

**û û** Sowohl Raum- als auch Fußbodensensor.

Die Werkseinstellung ist ∩ Um diese Werkseinstellung zu ändern drücken Sie ● und bedienen Sie sich der Pfeiltasten ▲▼, um Ihre Auswahl zu treffen. Drücken Sie ●, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Haben Sie nur einen Raumsensor gewählt, ist der Installationsvorgang abgeschlossen. Drücken Sie die Installationstaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen. (Gehe zu Seite 9). Wenn Sie Fußbodensensor oder eine Kombination von Raum- und Fußbodensensor gewählt haben, drücken Sie ▲, um die weiteren Einstellungen vorzunehmen.

# Einstellen - Max. Fußbodentemp.



Maximale Fußbodentemperatur Bei der Auswahl von entweder Fußbodensensor oder Markensensoren, erscheint als nächste Anzeige die maximale Fußbodentemperatur.

Die Werkseinstellung ist 35° C.

Um diese zu ändern, drücken Sie●und bedienen Sie sich der Pfeiltasten ▲♥, um Ihre Auswahl zu treffen. Drücken Sie●, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Wenn Sie eine Kombination von Raum- und Fußbodensensor gewählt haben, ist der Installationsvorgang hiermit abgeschlossen. Drücken Sie die Installationstaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen. (Gehe zu Seite 9)

Wenn Sie nur Fußbodensensor gewählt haben, drücken Sie jetzt ▲, um die weiteren Einstellungen vorzunehmen.

#### Bitte beachten:

Die Fußbodentemperatur wird vom Fußbodensensor gemessen. Die Temperatur an der Unterseite eines Holzfußbodens kann bis zu 10 Grad höher sein als an der Oberfläche. Hersteller von Holzfußböden geben häufig die maximale Temperatur an der Oberfläche des Fußbodens an.

Bitte fragen Sie Ihren Fußbodenhersteller nach der maximalen Oberflächentemperatur.

# Einstellung - Anzeigenart





Wenn Sie den Devireg<sup>™</sup> 535 ausschließlich mit einem Fußbodensensor betreiben möchten, Betriebsart n, müssen Sie die Anzeigenart auswählen. Sie können zwischen der numerischen Anzeige von 1 bis 6 oder der Gradanzeige in Grad Celsius von 5° bis 45° wählen.

Die Werkseinstellung ist die Anzeige in Grad Celsius. Wenn Sie diese wählen, erscheint im Display die aktuelle Temperatur am Fußbodensensor.

Um diese Werkseinstellung zu ändern drücken Sie ●und bedienen Sie sich der Pfeiltasten ▲▼, um Ihre Auswahl zu treffen.

Drücken Sie •, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Damit ist der Installationsvorgang abgeschlossen.

Sie können die Tasten ▲▼ verwenden, um sich zwischen den Einstellungen. vor und zurück zu bewegen.

Ansonsten:

Drücken Sie die Installationstaste, um den Installationsvorgang zu beenden.

4. Setzen Sie den Rahmen und die Abdeckkappe wieder an.



### Anzeige, Symbole und Tasten



Der Thermostat kann mit dem Schalter ein- bzw. ausgeschaltet werden. Dies ist die Standardanzeige. Es erscheint die aktuell gemessene Temperatur im Display. Symbolisiert, dass die aktuelle Temperatur angezeigt wird.

Der Thermostat wird über die 3 Tasten unter der Anzeige gesteuert.

- ▼ ab
- ▲ auf
- Auswahl

Es sind zwei Nadellochtasten für Sonderfunktionen vorhanden

- Kindersicherung. Sperrt alle Tasten.
- © Einstellungen.



## Die Anzeige zeigt:

# Erhöhen / Verringern der Temperatur

#### Gewünschte Temperatur erhöhen/verringern



Benutzen Sie die Pfeiltasten ▲▼, um die Temperatur entweder zu erhöhen oder zu verringern. Die Temperatur wird in Schritten von 0,1°C verändert.

Beachten Sie, dass die Temperaturanzeige blinkt. Immer wenn etwas blinkt bedeutet dies, dass Sie Änderungen vornehmen.

Wenn Sie die gewünschte Temperatur erreicht haben, können Sie diese Einstellungen auf zwei Arten speichern

- Drücken Sie e, um zu bestätigen
- Lassen Sie die Anzeige 10 Sekunden lang blinken

### Bedienung der Timerfunktion

Der Thermostat besitzt eine eingebaute Timerfunktion. Eine Statuszeile unten in der Anzeige zeigt einen Überblick des Timerstatus.



Der Tag ist in 4 Zeitabschnitte, analog zu den typischen Tagesprogramm-Tageszeiten, unterteilt:

- Morgens
- Tagsüber
- Abends
- Nachts

Diese werden, wie in der Abbildung links dargestellt, angezeigt. Die Startzeit für jedes dieser Zeitfenster kann programmiert werden.

Das Symbol kann folgendermaßen erscheinen:

Leer: Zeigt an, dass der Thermostat im Absenkbetrieb ist.

Ausgefüllt: Zeigt an, dass der Thermostat im Komfortbetrieb ist. Es können 4 unterschiedliche Programme gewählt werden

Program 1	Betriebsart Manuell. Die Temperatur wird die Woche hindurch jeden Tag 24 Stunden konstant gehalten.
Program 2	P2 ist ein Tagesprogramm für z. B. Werktage, bei dem die Temperatur in der Mitte des Tages und nachts auf 5°C abgesenkt oder wahlweise die Heizung ausgeschaltet wird. Morgens und abends wird Komforttem- peratur erreicht.
Program 3	Die Temperatur wird die Woche hindurch nachts auf 5°C abgesenkt, wahlweise wird die Heizung ausgeschaltet. P3 ist ein Programm für Tage, an denen man sich Zuhause aufhält und tagsüber Komfort- temperatur und nachts Absenktemperatur bzw. keine Heizung wünscht.
Program 4	P4 ist ein Wochenprogramm, bei dem die Tage Montag-Freitag als Werktage und Sams- tag-Sonntag nicht als Werktage gelten. Die 7 Balken oben in der Anzeige stellen die Tage Montag-Sonntag dar. An Werktagen ist das Programm 2 und am Wochenende das Programm 3 aktiv.

Werkseinstellung ist Programm 1. Betriebsart Manuell.

	Nur Fuß-	Nur Raum-	Fußboden- und			
	bodensensor	sensor	Raumsensor			
Temperatur:						
Komfort	25°C	21°C	21°C			
Absenktemp.	5°C	17°C	17°C			
Zeitfenster – Tagesrhythmus:						
Morgens	06:00-08:00					
Tagsüber	08:00-16:00					
Abends	16:00-22:30					
Nachts	22:30-06:00					

Die Werkseinstellung für den Timer ist:

Sie können die Werkseinstellungen übernehmen oder Ihre eigenen Einstellungen entsprechend Ihrem Tagesrhythmus einstellen.

Siehe dazu im Kapitel Einstellungen – Einstellung der Zeitschaltabstände, Seite 18.

### Wechseln des Timerprogramms



Zum Wechseln des Programms:

Halten Sie die Taste • 2 Sekunden lang gedrückt.

Das aktuell eingestellte Programm beginnt zu blinken. Jetzt können Sie das Programm mit Hilfe der Tasten ▲▼ wechseln. Drücken Sie ●, um zu bestätigen.





## Wechseln des Timerprogramms



In den Timerprogrammen P2, P3, und P4, zeigt das Blinken L das aktuelle Zeitfenster an.

Im Programm 4 wird außerdem der aktuelle Tag angezeigt.

Die Verwendung der Tasten ▲▼ in der Betriebsart Timer unterscheidet sich von der Verwendung der Tasten in der Betriebsart Manuell.



Wenn Sie die Temperatur für ein Zeitfenster mit Absenkbetrieb \_\_\_\_\_ erhöhen/verringern, gilt dies nur für das aktuelle Zeitfenster und nicht für etwaige zukünftige Zeitfenster mit Absenkbetrieb. Dies ist z. B. dann vorteilhaft, wenn Sie Zuhause arbeiten und das Timerprogramm 4 aktiv ist.



Wenn Sie die Temperatur für ein Zeitfenster mit Komfortbetrieb **en** erhöhen/verringern, gilt dies für alle zukünftigen Zeitfenster, bis Sie wieder eine Änderung vornehmen.

# Übersicht der Einstellungen

### Einstellungen

 ${\rm Im}$   ${}^{\odot}$  Menu können folgende Einstellungen vorgenommen werden:



- Konfiguration der Zeitfenster (morgens, tagsüber, abends und nachts)



- Komforttemperatur

- Absenktemperatur

 Min. Fußbodentemperatur (Nur wenn die Kombination von Raum- und Fußbodensensor installiert ist).

# Ändern der Einstellungen



Ändern Sie die Einstellungen, indem Sie die Nadellochtaste <sup>(5)</sup> mit einem kleinen Schraubendreher, Stift oder einer Nadel drücken. Das Display wechselt von Temperatur- auf Zeitanzeige.

Drücken Sie die Pfeiltasten ▲▼, um im Menü in die eine oder andere Richtung zu wandern.

### Einstellung der Zeit





Wenn Sie●drücken, beginnt die Stundenanzeige zu blinken, die Sie jetzt mit den Pfeiltasten ▲▼ ändern können. Drücken Sie●erneut, um auf Minuten zu wechseln (und Änderungen mit den Pfeiltasten vorzunehmen).



## Einstellung des Wochentages

Drücken Sie zunächst die Pfeiltaste ▲. Wenn Sie nun ● drücken, beginnt die Wochentaganzeige zu blinken, die Sie jetzt mit den Pfeiltasten ▲▼ ändern können. Drücken Sie ●, um Ihre Einstellung zu bestätigen.

## Einstellung der Zeitschaltabstände

Beachten Sie bei der Einstellung der Startzeiten für die 4 Zeitfenster, dass der Thermostat die Heizung zu der eingestellten Zeit ein- bzw. ausschaltet (Werkseinstellung 5°C Frostschutz). Deshalb ist es ratsam, dass die Zeit für bestimmte Zeitfenster etwas früher bzw. später eingestellt wird, um die Aufheiz- bzw. Abkühldauer zu kompensieren.



Der erste Zeitfensterbalken L blinkt, um das Zeitfenster "morgens" anzuzeigen.

Wenn Sie auf ● drücken, beginnt die Startzeit für dieses Zeitfenster zu blinken. Diese Zeit können Sie mit den Pfeiltasten ▲▼ in Schritten von 15 Minuten verstellen.



Drücken Sie •, um zu bestätigen.

Der zweite Zeitfensterbalken blinkt, um das Zeitfenster "tagsüber" anzuzeigen. Nehmen Sie die gewünschte Einstellung wie für "morgens" beschrieben vor.



Der dritte Zeitfensterbalken 🖵 blinkt, um das Zeitfenster "abends" anzuzeigen.



Nehmen Sie die gewünschte Einstellung wie für "morgens" beschrieben vor.

Der vierte Zeitfensterbalken \_\_\_\_ blinkt, um das Zeitfenster "nachts" anzuzeigen.

Nehmen Sie die gewünschte Einstellung wie für "morgens" beschrieben vor.

Hinweis! Bei der Einstellung der Zeitfenster können Sie nicht auf ein voriges Zeitfenster zurückspringen, bevor das letzte Zeitfenster eingestellt wurde. Dies stellt sicher, dass die Zeitfenster nicht überlappen.

# Ändern der Einstellungen



### Einstellung der Komforttemperatur

Wenn Sie • drücken, beginnt die Werkseinstellung der Komforttemperatur zu blinken.

Sie können diese jetzt mit Hilfe der Pfeiltasten ▲▼ ändern. Drücken Sie •, um zu bestätigen.



#### Einstellung der Absenktemperatur

Betätigen Sie zunächst ▲, um in diesen Modus zu gelangen. Wenn Sie anschließend • drücken, beginnt die Werkseinstellung der Absenktemperatur zu blinken. Sie können diese jetzt mit Hilfe der Pfeiltasten ▲♥ ändern. Um den Thermostaten in den Betriebszustand AUS zu schalten, halten Sie die Taste ♥ gedrückt, bis 5,0°C erreicht sind. Die Pfeiltaste ♥ einmal drücken, bis OFF im Display erscheint. Drücken Sie •, um zu bestätigen. Um den Thermostat wieder in den Betriebszustand EIN zu schalten, drücken Sie zunächst ● und danach ▲. Durch Drücken der Taste ● können Sie die Temperatur wieder erhöhen.



Einstellung Fußboden-Mindesttemperatur

Wenn der Thermostat mit der Kombination von Raum- und Fußbodensensor installiert ist, kann eine Fußboden-Mindesttemperatur eingestellt werden.

Eine hier vorgenommene Einstellung überlagert jede andere Voreinstellung, z. B. wenn Sie am Fußbodensensor immer 20°C wünschen.

--.-° bedeutet, dass die Funktion nicht aktiv ist.

Sie können diese jetzt mit Hilfe der Pfeiltasten ▲▼ ändern. Drücken Sie ●, um zu bestätigen.

## Sonderfunktionen



### Kindersicherung

Mit der Kindersicherung sperren Sie alle Tasten, indem Sie die Nadellochtaste unter dem Schlosssymbol ☐ mit einem kleinen Schraubendreher, einem Stift oder einer Nadel einmal drücken.

Es erscheint ein Schloss in der Anzeige und alle anderen Tasten sind jetzt gesperrt.

Drücken Sie die Taste erneut, um die Kindersicherung aufzuheben.

### Frostschutzfunktion

Halten Sie die Taste ▼ gedrückt, bis Sie die niedrigste Einstellung erreicht haben, um die Frostschutzfunktion des Thermostaten zu aktivieren. Drücken Sie jetzt die Taste ▼ erneut, um zu bestätigen, dass Sie die Komfort- bzw. Absenktemperatur der jeweiligen aktiven Betriebsart oder des aktuellen Zeitfensters des Thermostaten nicht ändern wollen.

Es erscheint ein Frostschutzsymbol in der Anzeige und 5,0° blinkt.

Bestätigen Sie, indem Sie

- • drücken
- die Anzeige 10 Sekunden lang blinken lassen.

Jetzt befindet sich der Thermostat in der Betriebsart Frostschutzfunktion. Die aktuelle Temperatur wird angezeigt.

Sie können die Betriebsart Frostschutzfunktion deaktivieren, indem Sie die Taste ▲ 0,5 Sekunden lang drücken.

n

## Sonderfunktionen



### Betriebszustand AUS

Um den Thermostaten in den Betriebszustand AUS zu schalten, halten Sie die Taste ▼ gedrückt, bis 5,0° erreicht sind. Drücken Sie jetzt die Taste ▼ zweimal, um zu bestätigen, dass Sie die Komfort- bzw. Absenktemperatur der jeweiligen aktiven Betriebsart oder des aktuellen Zeitfensters des Thermostaten nicht ändern wollen. Die Anzeige zeigt jetzt OFF an, wechselt dann auf - -.

Bestätigen Sie, indem Sie

- -
- • drücken
- die Anzeige 10 Sekunden lang blinken lassen.

Der Betriebszustand AUS wird dann verwendet, wenn der Thermostat für längere Zeit ausgeschaltet wird und die Einstellungen jedoch beibehalten werden sollen.

Jetzt befindet sich der Thermostat in der Betriebsart AUS. In der Anzeige werden zwei Spalten angezeigt.

Sie können die Betriebsart AUS deaktivieren, indem Sie die Taste ▲ 0,5 Sekunden lang drücken.

### Timer auf Werkseinstellung zurücksetzen

Um den Thermostaten auf die Werkseinstellung (siehe Seite 14) zurückzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

 Schalten Sie den Thermostaten aus
 Halten Sie die Nadellochtaste 
 G gedrückt und schalten Sie den Thermostat ein. Die LED-Leuchte blinkt jetzt 1 Sekunde lang rot/grün, um anzuzeigen, dass der Thermostat zurückgestellt wird.



# Sonderfunktionen / Fehlersuche



Umschalten angezeigter Temperatur In Abhängigkeit davon, für welche der eingestellten Betriebsart (Fußbodenoder eine Kombination von Fußbodenund Raumsensor) Sie sich entschieden haben, können Sie wählen, welche Temperatur angezeigt werden soll.

Wenn der Thermostat für den Betrieb mit einem Fußbodensensor eingestellt ist, können Sie die Anzeige zwischen Fußbodentemperatur und Raumtemperatur wechseln, z. B. wenn Sie den Thermostaten als Thermometer verwenden möchten. Sie ändern die Temperaturanzeige, indem Sie die Tasten ▲ und ▼ gleichzeitig 2 Sekunden gedrückt halten. Das Symbol für den Raumsensor wird angezeigt **①**.



Wenn Sie die beiden Tasten erneut für zwei Sekunden drücken, kehren Sie zurück zur voreingestellten Anzeige.

Ist der Thermostat als Kombinationsthermostat eingerichtet, drücken Sie die Tasten ▲ und ▼ gleichzeitig 2 Sekunden lang. Die Temperatur vom Fußbodensensor wird 2 Minuten lang angezeigt. Das Symbol für den Fußbodensensor wird angezeigt **û**.

### Uhrensymbol blinkt:

Die Zeiteinstellungen sind durch eine Stromunterbrechung verloren gegangen.

Der Thermostat schaltet auf Betriebsart Manuell um.

Fehlersuche

# Fehlersuche



## E4 blinkt in der Anzeige:

Fehlercode 4 – Der Thermostat ist überhitzt und hat abgeschaltet.

Lassen Sie den Thermostaten eine Weile abkühlen. Schalten Sie den Thermostaten danach aus und wieder ein. Rufen Sie einen Elektriker, wenn der Fehler weiterhin vorliegt.



E5 oder E6 blinkt in der Anzeige:

Fehlercode 5 - Kurzschluss Fußbodensensor.

Fehlercode 6 - Unterbrechung des Fußbodensensors.



Rufen Sie einen Elektriker.

Prüfen Sie die Anschlüsse. Wenn diese in Ordnung sind, klemmen Sie die Sensorleitung ab und schließen ein Ohmmeter daran an. Messen Sie den Widerstand und vergleichen Sie die Messwerte mit der Tabelle der Technischen Daten weiter unten.

## Leuchtanzeigen (LED)

Der Devireg<sup>™</sup> 535 hat eine LED über dem 2-poligen Sicherheitsschalter. Die LED hat fünf Anzeigezustände:

Kein Licht	Das System ist ausgeschaltet	
Grünes Licht	System in Standby, Sollwert-	
	temperatur erreicht	
Grünes blinkendes Licht	Fußbodensensor ist defekt	
Rotes Licht	System heizt auf	
Abwechselnd rotes	Der Grenzwert für die Fuß-	
und grünes Licht	bodentemperatur verhindert das	
	Erreichen des Raumtemperatur-	
	sollwerts.	

## Technische Daten

Betriebsspannung	180-250 VAC, 50/60 Hz
Stromverbrauch im	Max. 0.30W
Standby-Betrieb	
Relais:	
Ohmsche Last	230V ~ 15A / 3450W
<ul> <li>Induktive Last</li> </ul>	cos φ= 0.3 Max. 4A
Sensoreinheit	NTC 15 kOhm bei 25°C
Sensorwerte:	
• 0°C	42 kOhm
• 20°C	18 kOhm
• 50°C	6 kOhm
Hysterese	± 0.2°C mit Raumsensor,
	± 0.4°C nur mit Fußbodensensor
Umgebungstemperatur	-10° bis +50°C
Frostschutztemp.	5°C
Temperaturbereich	5-35°C mit Raumsensor,
	5-45°C nur mit Fußbodensensor.
	Fußboden max. 20-50°C.
	Fußboden min. 10-45°C nur bei
	Kombination von Raum- und
	Fußbodensensor
Sensor-Fehlerüber-	Der Thermostat besitzt einen
wachung	eingebauten Überwachungskreis,
	der die Heizung bei einer Unter-
	brechung oder einem Kurschluss
	des Sensors abschaltet
IP-Klasse	31
Abmessungen	85 mm x 85 mm

### Entsorgungshinweise

Elektrische Geräte dürfen nicht zusammen mit normalem Hausmüll entsorgt werden. Sie müssen zusammen mit anderen elektrischen und elektronischen Geräten gemäß den lokalen Bestimmungen entsorgt werden.

## Die DEVI™ Garantie

Sie haben ein DEVI<sup>™</sup> Produkt gekauft, von dem wir sicher sind, dass es die Behaglichkeit und Wirtschaftlichkeit Ihres Hauses erhöhen wird.

DEVI<sup>™</sup> liefert komplette Heizlösungen mit Deviflex<sup>™</sup> Heizleitungen oder Devimat<sup>™</sup> Heizmatten, Devireg<sup>™</sup> Thermostaten und Devifast<sup>™</sup> Montageband.

Wenn jedoch entgegen allen Erwartungen ein Problem mit unserem Produkt auftauchen sollte, schicken Sie dieses wenn möglich zusammen mit dem umseitig ausgefüllten Garantiezertifikat an die angegebene Anschrift. DEVI<sup>™</sup> unterliegt mit Fabrikationsbetrieben in Dänemark als Lieferant in der Europäischen Gemeinschaft den generellen Haftungsregeln wie sie in der Direktive 85/374/CEE und den Gesetzen festgelegt sind.

DEVI<sup>™</sup> gewährt für Materialdefekte und Fabrikationsfehler eine 10-Jahres-Garantie auf Deviflex<sup>™</sup> Heizleitungen und Devimat<sup>™</sup> Heizmatten und eine 2-Jahres-Garantie auf alle anderen DEVI<sup>™</sup> Produkte.

Die Garantie ist abhängig von der Bedingung, dass das Garantiezertifikat sorgfältig ausgefüllt ist und der Defekt von einem autorisierten Elektroinstallateur festgestellt wurde. Das Garantiezertifikat muß in der jeweiligen Landessprache ausgestellt und mit dem ISO-Code für das Land in der oberen linken Ecke auf der Vorderseite der Installationsanleitung versehen sein.

Die Verpflichtung von DEVI<sup>∞</sup> besteht darin, dem Kunden das Produkt kostenlos zu reparieren oder zu ersetzen. Bei defekten Devireg<sup>∞</sup> Thermostaten behält sich DEVI<sup>∞</sup> das Recht vor, diesen ohne Belastung für den Kunden und ohne unbegründete Verzögerung zu reparieren.

Die DEVI<sup>™</sup> Garantie deckt keine Installationen, die von unautorisierten Personen ausgeführt wurden, falsche Anwendung, Beschädigung durch Fremdverschulden, falsche Installation oder nachträglich eintretende Fehler, die dadurch auftreten könnten. Repariert DEVI<sup>™</sup> die Produkte, die aus einem der vorgenannten Gründe aufgetreten sind, sind alle Kosten vom Kunden zu tragen.

Die DEVI<sup>™</sup> Garantie erlischt, wenn die Zahlung des Materials in Verzug ist.

Zu jeder Zeit wird DEVI<sup>™</sup> effizient und unverzüglich auf alle Fragen und angemessenen Wünsche ihrer Kunden reagieren.

## Garantie-Zertifikat

#### Diese DEVI<sup>™</sup> Garantie wird gewährt an:

N	а	r	n	۵	
••	u	•	••	c	•

Adresse:

Postleitzahl:

Telefon:

Bitte beachten!

Damit die DEVI<sup>™</sup> Garantie Gültigkeit erlangt, muss Nachfolgendes sorgfältig ausgefüllt werden.

Installation durchgeführt von: Thermostattyp: Produktionscode:

DEVI Deutschland GmbH Graf-Zeppelin-Str. 12 D-24941 Flensburg Tel.: +49 461 95712-0 Fax: +49 461 93118 e-mail: mail@devi.de www.devi.de

Stempel des Lieferers:

DEVI Austria GmbH Bayernstr. 357 A-5072 Siezenheim Tel.: 0662/8533150 Fax: 0662/85331515 e-mail:mail@devi.at www.devi.at

